

Bezirksamtsvorlage Nr. 1095  
zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 14.04.2020

1. Gegenstand der Vorlage:

**Sportanlage Lüderitzstraße benennen**

2. Berichtersteller:

Bezirksstadtrat Spallek

3. Beschlussentwurf:

- I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme – betrifft „**Sportanlage Lüderitzstraße benennen**“, Drs.-Nr. 1865/V, als Zwischenbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.
- II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Schule, Sport und Facility Management beauftragt.
- III. Veröffentlichung: ja
- IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein
  - a) Personalrat: nein
  - b) Frauenvertretung: nein
  - c) Schwerbehindertenvertretung: nein
  - d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen: nein

6. Behindertenrelevante Auswirkungen: nein

7. Integrationsrelevante Auswirkungen: nein

Sozialraumrelevante Auswirkungen: nein

8. Mitzeichnung(en):

Keine

Bezirksstadtrat Spallek

Bezirksamt Mitte von Berlin  
Abt. Schule, Sport und Facility Management  
Schul- und Sportamt

Datum: .04.2020  
Telefon: 33900

Bezirksverordnetenversammlung  
Mitte von Berlin

Drucksache Nr.: 1865/V

---

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

über

### **Sportanlage Lüderitzstraße benennen**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 24.10.2019 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 1865/V):

„Das Bezirksamt wird ersucht, ein Verfahren mit Bürger\*innenbeteiligung (Anwohner\*innen des Afrikanischen Viertels und den Sportvereinen, die den Platz nutzen) zu finden und zu initiieren, um den Sportplatz Lüderitzstraße zu benennen.

Der Name soll dem Lern- und Erinnerungsort Afrikanisches Viertel gerecht werden.“

Das Bezirksamt hat am            beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Zwischenbericht zur Kenntnis zu bringen:

Grundsätzlich werden bzw. wurden bisher nur Sportanlagen mit herausgehobener Bedeutung sowie Sportanlagen mit einem sehr konkreten Personenbezug benannt, z.B. Hanne-Sobek-Sportanlage in der Osloer Straße oder das Erika-Heß-Eisstadion im Wedding. Ansonsten erhalten alle Sportstätten nur die postalische Anschrift für deren Bezeichnung.

Das Bezirksamt versteht den Antrag der BVV zur Benennung für die Sportanlage in der Lüderitzstraße so, dass zur Namensfindung die bereits ermittelte Vorschlagsliste zur Straßenumbenennung im Afrikanischen Viertel genutzt werden soll. Diese Liste wurde in einem umfangreichen Bürgerbeteiligungsverfahren erstellt und anschließend von Gutachtern bewertet. Zum Zeitpunkt der Benennung können derzeit noch keine Aussagen getroffen werden, da die Widerspruchsverfahren noch nicht abgeschlossen sind. Erst nach dem Fristablauf für etwaige Klageverfahren ist hier eine Aussage möglich.

Mit der ordentlichen Benennung der Sportanlage in der noch heutigen Lüderitzstraße ergibt sich die Möglichkeit, noch eine weitere Person zu ehren. Gleichzeitig könnte die besondere Charakteristik des Afrikanischen Viertels weiter ausgebaut werden.

Bevor das Bezirksamt ein weiteres Verfahren zur Benennung der Sportanlage einleitet, ist wie oben deutlich dargestellt, das Ergebnis des Umbenennungsverfahrens für die Lüderitzstraße wegen des direkten Bezuges abzuwarten.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i. V. m. § 36 Bezirksverwaltungsgesetz

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:  
keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:  
keine

Berlin, den .04.2020

Bezirksbürgermeister von Dassel

Bezirksstadtrat Spallek